

2013

MATHEMATISCH-
NATURWISSENSCHAFTLICHE
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

DEKANAT



MODULHANDBUCH

MASTER OF EDUCATION

UNTERRICHTSFACH GEOGRAPHIE

STUDIENPROFIL LEHRAMT AN HAUPT-, REAL- UND
GESAMTSCHULE

VERSION 1.1

Nach dem Anhang 8 Unterrichtsfach Geographie der Gemeinsamen Prüfungsordnung der Universität zu Köln für den Studiengang Master of Education im Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen

(FASSUNG 10.04.2014)

MODULHANDBUCH - MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH GEOGRAPHIE
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL- UND GESAMTSCHULEN

HERAUSGEBER:	[Text]
REDAKTION:	[Text]
ADRESSE:	[Text]
E-MAIL	[Text]
STAND	[Text]

Kontaktpersonen

Studiendekan/in: Prof. Dr. André Bresges

Institut für Physik und ihre Didaktik

0221 – 470 4648

andre.bresges@uni-koeln.de

Studiengangsverantwortliche/r: Prof. Dr. Alexandra Budke; Prof. Dr. Frank Schäbitz

Seminar für Geographie und ihre Didaktik

0221 – 470 1895; 0221-470 4630

alexandra.budke@uni-koeln.de;
frank.schaebitz@uni-koeln.de

Prüfungsausschussvorsitzende/r: Prof. Dr. Alexandra Budke

Seminar für Geographie und ihre Didaktik

0221 – 470 1895

alexandra.budke@uni-koeln.de

Fachstudienberater/in: Dr. Günther Weiss; Dr. Petra Sauerborn

Seminar für Geographie und ihre Didaktik

0221 – 470 4627; 0221-470 7434

g.weiss@uni-koeln.de; petra.sauerborn@uni-koeln.de

Abkürzungsverzeichnis

AM	Aufbaumodul	WiSe	Wintersemester
BM	Basismodul	SoSe	Sommersemester
EM	Ergänzungsmodul		
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)		
LV	Lehrveranstaltung		
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)		
MM	Mastermodul		
P	Pflichtveranstaltung		
SM	Schwerpunktmodul		
SSt	Selbststudium		
SWS	Semesterwochenstunde		
WP	Wahlpflichtveranstaltung		
WL	Workload = Arbeitsaufwand		
VN	Vor- und Nachbearbeitungszeit		

Inhaltsverzeichnis

Kontaktpersonen	iii
Abkürzungsverzeichnis.....	iv
1 Das Unterrichtsfach Geographie.....	1
1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen	1
1.2 Studienaufbau und -abfolge	1
1.3 LP-Gesamtübersicht.....	1
1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht.....	2
1.5 Berechnung der Fachnote	2
2 Modulbeschreibungen und Modultabellen.....	3
2.1 Aufbaumodule	3
2.3 Master-Arbeit.....	9
3 Studienhilfen	11
3.1 Musterstudienplan	11
3.2 Fach- und Prüfungsberatung/Beratung zu den Praxisphasen	11
3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote	12

1 Das Unterrichtsfach Geographie

1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen

Inhalt des Masterstudiums ist die Weiterführung und Vertiefung der in einem Bachelorstudium erworbenen Fertigkeiten sowohl in Fachwissenschaft als auch in der Fachdidaktik. Das Ziel ist einerseits die Vermittlung umfassender praktischer Fähigkeiten und Fertigkeiten, welche die Absolventen in die Lage versetzen, ein Lehramt an Haupt- Real- und Gesamtschulen im Fach Geographie selbstständig auszuüben, sowie der Erwerb vertiefter fachlicher Kenntnisse und berufsfeldbezogener Qualifikationen für eine Tätigkeit in weiteren Berufsfeldern des öffentlichen und privaten Bildungssektors. Das abgeschlossene Masterstudium berechtigt nach Maßgabe der Promotionsordnungen der Fakultäten grundsätzlich zur Promotion.

1.2 Studienaufbau und -abfolge

Das Masterstudium im Studienbereich Geographie besteht aus 2 fachspezifischen Modulen sowie einem Vorbereitungsseminar für das Praxissemester, welches mit 3 LP in einem gemeinsamen Vorbereitungsmodul kreditiert wird. Die genauere Struktur der Module und der Studienverlauf sind aus den Tabellen 2.1, 2.2 und 3.1 zu entnehmen.

1.3 LP-Gesamtübersicht

Das Masterstudium im Studienprofil Lehramt an Haupt- Real- und Gesamtschulen setzt sich aus dem Studium zweier Unterrichtsfächer und der Bildungswissenschaften zusammen. Die Unterrichtsfächer geben jeweils drei LP und die Bildungswissenschaften 2 LP in ein gemeinsames Modul zur Vorbereitung des Praxissemesters, welches im zweiten Fachsemester mit 25 LP zu absolvieren ist. Zusätzlich ist das Modul „Deutsch als Zuwanderungssprache (DaZ)“ mit 6 LP verpflichtend. Die

LP-Gesamtübersicht		
1. Unterrichtsfach	Geographie (inklusive Vorbereitungsseminar zum Praxissemester)	21 LP
2. Unterrichtsfach	s. Liste der möglichen Fächer in der GPO	21 LP
Bildungswissenschaften (inklusive Durchführung Praxissemester)		57 LP
Deutsch als Zuwanderungssprache (DAZ)		6 LP
Master-Arbeit		15 LP
Gesamt		120 LP

Masterarbeit umfasst 15LP.

1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht

LP-Übersicht				
Sem.	Modul	K	VN	LP
1	Fachdidaktik Geographie II (HR-Ggr-M1) und Vorbereitungsseminar zum Praxissemester ¹	60	120	6
1	Vorbereitungsseminar zum Praxissemester	30	60	3
2	Praxissemester			(25) ZfL
3/4	Geographisches Denken praktisch umsetzen (HR-Ggr-M2)	120	240	12
4	Masterarbeit			15

1.5 Berechnung der Fachnote

In die Fachnote Geographie (ohne Masterarbeit) geht das Modul HR-Ggr-M1 mit 33% und HR-Ggr-M2 mit 67% ein.

2 Modulbeschreibungen und Modultabellen

2.1 Aufbaumodule

Die Aufbaumodule dienen der Wiederholung, vor allem aber der Vertiefung der in einem voran gegangenen Bachelorstudium erworbenen didaktischen Fähigkeiten.

Fachdidaktik Geographie II					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
HR-Ggr-M1	180 h	6	1. Sem.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) OS Forschungsfragen und Forschungsmethoden der Fachdidaktik b) OS Geographische Themen didaktisch aufbereitet		Kontaktzeit 30h 30h	Selbststudium 60 h 60 h	geplante Gruppengröße je 15 Studierende
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Zentrale Lernziele sind der Erwerb von vertieften Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich der Fachdidaktik Geographie. Die Studierenden kennen wichtige aktuelle Forschungsfelder der Geographiedidaktik und gängige geographiedidaktische Forschungsmethoden. Sie erwerben Kompetenzen in der Beurteilung und kritischen Reflexion geographiedidaktischer Forschung. Zudem vertiefen sie ihre Kompetenzen in der didaktischen Planung von Geographieunterricht anhand von relevanten Unterrichtsgegenständen.				
3	Inhalte des Moduls Die Oberseminare führen in die wesentlichen fachdidaktischen Forschungsfragen und -methoden ein. Zudem wird der Einbezug von relevanten Fachmethoden und Unterrichtsmedien in die Unterrichtsplanung anhand von relevanten geographischen Themen geübt.				
4	Lehr- und Lernformen Die Lehrform ist je nach Veranstaltung unterschiedlich (Seminare auf Basis von Referaten, Hausarbeiten, Lektürekurs, Projekten); regelmäßige und aktive Teilnahme sind erforderlich.				
5	Modulvoraussetzungen Formal: keine Inhaltlich: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Die Festlegung der Kriterien für eine erfolgreiche Teilnahme erfolgt durch die Veranstaltungsleiter vor Beginn der Veranstaltung. Die Prüfungsart ist kombinatorisch (schriftlich in Form einer Ausarbeitung, mündlich in Form eines Referates). Das Oberseminar „Forschungsfragen und Forschungsmethoden“ der Fachdidaktik ist zu 100% als Modulnote anrechenbar. Die erfolgreiche Teilnahme an dem anderen Seminar wird mit „bestanden“ bescheinigt.				

MODULHANDBUCH - MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH GEOGRAPHIE
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL- UND GESAMTSCHULEN

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Die erfolgreiche Teilnahme an den zwei Lehrveranstaltungen.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht mit 33% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. A. Budke

Vorbereitung Praxissemester					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
ZfL-VPS-HRGe	240	(8) 3 Geo.	1. Sem.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Seminar Bildungswissenschaften OS Vorbereitung des Praxissemesters im Fach Geographie Seminar Fachdidaktik 2 Seminar Profilfach		Kontaktzeit 20h	Selbststudium 30 h	geplante Gruppengröße max. 60 Studierende
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ... <ul style="list-style-type: none"> • wissenschaftliche Inhalte der Unterrichtsfächer und der Bildungswissenschaften auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis zu beziehen. • Fachunterricht theoriegeleitet in unterschiedlicher Breite und Tiefe begründet und adressatenorientiert zu planen. • Unterrichtskonzepte zu überprüfen und zu reflektieren sowie Unterrichtsansätze und Unterrichtsmethoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterzuentwickeln. • an der Weiterentwicklung von Unterricht, schulinternen Absprachen und Schule mitzuwirken. • Theorie und Praxis professionsorientiert und im Sinne Forschenden Lernens miteinander zu verbinden (Profilfach). Geographie: Eine zielende Vertiefung der bereits erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich Fachdidaktik bzw. Fachmethodik Geographie wird angestrebt. Die Studierenden können den bevorstehenden Geographieunterricht fachlich fundiert planen und erfahren Grundkonzepte des forschenden Lernens. Die Studierende können fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse und Kompetenzen für die Planung von Geographieunterricht verknüpfen. Die Fokusgruppe wird das konkrete Studienprojekt konzipieren und planen. Dazu werden Fragestellungen entwickelt und Methoden ausgewählt.				

3	<p>Inhalte des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung der Studierenden auf das Praxissemester in den Bildungswissenschaften und in den beiden Fachdidaktiken • Erarbeitung eines Themas für das Studienprojekt im Sinne Forschenden Lernens im Profulfach Geographie: <p>Das Oberseminar führt in die wesentlichen Kenntnisse des forschenden Lernens sowie die Gestaltung und Konzeption von Geographieunterricht ein. Die Vorbereitung des Studienprojekts sieht die Bildung einer geographischen Forschungsfrage vor sowie die Konzeptionierung des Projektes im Sinne des Forschenden Lernens.</p>
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Die Lehrform ist je nach Veranstaltung unterschiedlich (Seminare auf Basis von Referaten, Hausarbeiten, Lektürekurs, Projekten); regelmäßige und aktive Teilnahme sind erforderlich.</p>
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Formal: keine Inhaltlich: keine</p>
6	<p>Form der Modulabschlussprüfung</p> <p>Schriftliche Prüfung:</p> <p>Im Rahmen des Profulfachs wird eine Projektskizze über das im Praxissemester durchzuführende Studienprojekt erstellt.</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Die erfolgreiche Teilnahme an den vier Lehrveranstaltungen.</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p>
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</p> <p>Die Modulnote geht mit 8/120 in die Fachnote ein.</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>FakultätskoordinatorInnen im ZfL</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Weitere Informationen zum Ablauf der Vorbereitung auf das Praxissemesters finden Sie unter: www.zfl.uni-koeln.de</p> <p>Inhaltliches regeln die fachspezifischen Curricula.</p> <p>* Genaue Informationen zur Zeitstruktur der Seminare innerhalb des Moduls finden Sie unter: www.zfl.uni-koeln.de</p>

AM: Praxissemester					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer

MODULHANDBUCH - MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH GEOGRAPHIE
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL- UND GESAMTSCHULEN

ZfL-PS	750 h	25 LP*	2. Semester**	WiSe/SoSe	Ein Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	Gruppengröße
	Vorbereitung und Begleitung durch das zuständige ZfsL + fünfmonatiges Praktikum am Lernort Schule		250 h	140 h	variierend je nach Lernort
	Begleitung durch die Universität		30	270 h	max. 20
	Modulabschlussprüfung			60 h	
2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p><u>Lernort Universität:</u></p> <p>Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • aus ihren ersten Erfahrungen mit der Lehrtätigkeit Fragen für die Fachdidaktiken und die Bildungswissenschaften zu entwickeln. • vor dem Hintergrund relevanter didaktischer Modelle Studienprojekte durchzuführen und zu reflektieren. • ausgewählte Methoden bildungswissenschaftlicher und fachdidaktischer Forschung in begrenzten eigenen Untersuchungen anzuwenden. • bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Lösungsansätze für Anforderungen aus der Praxis aufeinander zu beziehen. <p><u>Lernort Schule/ZfsL:</u></p> <p>Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • fachliches Lernen zu planen. • die Komplexität unterrichtlicher Situationen zu bewältigen. • Lern- und Leistungssituationen zu unterscheiden sowie fachspezifische Formen der Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung zu erproben. • Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern zu beschreiben und in Ansätzen zu diagnostizieren. • Werte und Normen zu vermitteln und selbstbestimmtes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern zu unterstützen. • über reflexive Prozesse ihre Rolle weiterzuentwickeln. 				
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p><u>Lernort Universität:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Planung, Durchführung und Auswertung eines individuellen Studienprojekts im Sinne des Forschenden Lernens (Betreuung in der Profilgruppe) • Fachdidaktische Begleitung im Profulfach und in den Nicht-Profulfächern (letztere erfolgt über fachspezifische Regelungen) <p><u>Lernort Schule/ZfsL:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführungsveranstaltungen durch ZfsL • begleitete Auseinandersetzung mit schulischen Handlungsfeldern 				

	<ul style="list-style-type: none"> • Bilanz- und Perspektivgespräch (ZfsL)
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Variierend je nach Lernort (Universität: Blended Learning; Schule/ZfsL: seminaristischer Unterricht, Hospitationen, Unterricht unter Begleitung (70 h), davon zwei Unterrichtsvorhaben pro Fach bzw. Lernbereich¹ (12-15 h pro UV))</p>
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Das BM Vorbereitung Praxissemester im studierten Lehramtsprofil muss absolviert sein.</p> <p>Im Lehramt Sonderpädagogik muss zusätzlich das Vorbereitungsseminar auf das Praxissemester in den Bildungswissenschaften aus dem BM Innovieren absolviert sein.</p>
6	<p>Form der Modulabschlussprüfung</p> <p>Kombinierte schriftliche und mündliche Prüfung: Das Studienprojekt wird entsprechend der Projektskizze aus dem Vorbereitungsmodul in geeigneter Form dokumentiert, sowie im Rahmen eines Abschlusskolloquiums präsentiert.</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Regelmäßige Teilnahme an der universitären Begleitung und der vorbereitenden und begleitenden Veranstaltungen des zuständigen ZfsL, Absolvieren des fünfmonatigen Praktikums, Führen des obligatorischen Portfolios, Durchführung eines Studienprojekts und der vorgesehenen Unterrichtsvorhaben, Führen eines Bilanz- und Perspektivgesprächs (ZfsL), Dokumentation des Studienprojekts, bestandene kombinierte Prüfung über das Studienprojekt</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Pflichtmodul im MA-Studium in allen Lehramtsprofilen</p>
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote</p> <p>12/120</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>FakultätskoordinatorInnen im ZfL</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Weitere Informationen zum Ablauf des Praxissemesters finden Sie unter: www.zfl.uni-koeln.de</p> <p>Inhaltliches regeln die fachspezifischen Curricula.</p> <p>* Der Workload des Praxissemesters beträgt einschließlich der Begleitung durch die Universität insgesamt 25 Leistungspunkte. Davon umfasst der universitäre Teil 12 Leistungspunkte und der schulpraktische Teil 13 Leistungspunkte.</p>

¹ Sollte das Praxissemester in drei Lernbereichen abgeleistet werden, sind die Relationen anzupassen.

	** Das Praxissemester beginnt in der Regel schon im Verlauf des 1. Semesters (vorlesungsfreie Zeit).
--	--

Geographisches Denken praktisch umsetzen					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
HR-Ggr-M2	360 h	12	3.- 4. Sem.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) OS Projektseminar Fachdidaktik b) S Vorbereitungsseminar zur Großen Exkursion c) Große Exkursion (mind. 10 Tage) d) OS Aktuelle Fragen der Geographie		Kontaktzeit 30h 30h 30h 30h	Selbststudium 60 h 60 h 60 h 60 h	geplante Gruppengröße je 15 Studierende
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Es soll ein komplexes Verständnis der Fragestellungen, Methoden und wissenschaftlichen Inhalte aktueller Forschungsthemen der Geographie erworben werden. Durch das Projektseminar Fachdidaktik sollen Kompetenzen der Studierenden in der Planung, Durchführung und Reflexion von geographiedidaktischen Forschungs- und/oder Entwicklungsprojekten vertieft werden.				
3	Inhalte des Moduls Im Vorbereitungsseminar und auf der großen Exkursion werden exemplarisch wesentliche Strukturmerkmale und Entwicklungsprozesse einer größeren regionalen Einheit vermittelt und erarbeitet.				
4	Lehr- und Lernformen Die Lehrformen sind Seminare und eine große Exkursion über mindestens 10 Tage; regelmäßige und aktive Teilnahme sind erforderlich.				
5	Modulvoraussetzungen Formal: keine Inhaltlich: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Die Festlegung der Kriterien für eine erfolgreiche Teilnahme erfolgt durch die Veranstaltungsleiter vor Beginn der Veranstaltung. Die Modulprüfung ist kombiniert. Die Prüfung im Oberseminaren "Aktuelle Fragen der Geographie" ist ein Referat und im "Projektseminar Fachdidaktik" eine praktische Prüfung.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Die erfolgreiche Teilnahme an den vier Lehrveranstaltungen.				

8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht mit 67% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. A. Budke und Prof. Dr. F. Schäbitz

2.3 Master-Arbeit

Titel des Moduls: Master-Arbeit					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
HR-Ggr-MA	450 h	15	3. / 4. Sem.	Studienbeglei- tend	15 Wochen
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit Wird den individu- ellen Bedürfnissen der Studierenden angepasst	Selbststudium 450 h	geplante Gruppengröße Einzelarbeit
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Master-Arbeit ist eine Prüfungsleistung in Form einer selbständig verfassten Arbeit, die zeigen soll, dass der Prüfling in der Lage ist, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten und zu reflektieren.				
3	Inhalte des Moduls Sollte die Master-Arbeit im Fach Geographie geschrieben werden, hat sie in der Regel einen fachdidaktischen Schwerpunkt und beruht auf empirischen Daten. Die oder der Vorsitzende des Gemeinsamen Prüfungsausschusses beauftragt im Einvernehmen mit der oder dem Vorsitzenden des Fachprüfungsausschusses eine Prüferin oder einen Prüfer das Thema der Master-Arbeit zu stellen. Der Prüfling hat hinsichtlich der Themenstellung und der Wahl der Prüferin oder des Prüfers ein Vorschlagsrecht. Das Thema wird dem Prüfling durch die oder den Vorsitzenden des Gemeinsamen Prüfungsausschusses unter Angabe des Termins, bis zu dem die Master-Arbeit spätestens abzugeben ist, schriftlich mitgeteilt. Das Thema kann einmal innerhalb von zwei Wochen nach Ausgabe zurückgegeben werden.				
4	Lehr- und Lernformen Selbständige Arbeit				
5	Modulvoraussetzungen Voraussetzung für das Verfassen der Master-Arbeit im Unterrichtsfach Geographie ist der erfolgreiche Abschluss der Module HR-Ggr-M1.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Hausarbeit				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten				

MODULHANDBUCH - MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH GEOGRAPHIE
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL- UND GESAMTSCHULEN

	Eine mit mindestens ausreichend bewertete Hausarbeit
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) –
9	Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote Die Note der Master-Arbeit geht mit 15/120 in die Gesamtnote ein; sie wird im Zeugnis separat ausgewiesen.
10	Modulbeauftragte Der oder die Vorsitzende des Gemeinsamen Prüfungsausschusses
11	Sonstige Informationen Die Master-Arbeit kann in jedem Unterrichtsfach oder in den Bildungswissenschaften verfasst werden. Näheres regelt §21 der Prüfungsordnung.

3 Studienhilfen

3.1 Musterstudienplan

Sem.	HR-Ggr-M1	Praxissemester	HR-Ggr-M2	Masterarbeit	LP
1	OS Forschungsfragen und Forschungsmethoden der Fachdidaktik OS Geographische Themen didaktisch aufbereitet	OS zur Fachdidaktik: Vorbereitung des Praxissemesters			6 + 3
2	Begleitveranstaltung der Geographie im Praxissemester				
3			OS Projektseminar Fachdidaktik S Vorbereitungsseminar zur Großen Exkursion Große Exkursion (mind. 10 Tage)		9
4			OS Aktuelle Fragen der Geographie	Masterarbeit	3
LP	6	3	12		$\Sigma=21$ (ohne MA-Arbeit)

1: Die Vorbereitung des Praxissemesters und das Praxissemester sind Teile von Modulen, welche vom ZfL angeboten werden. Für die Teile unter der Obhut des ZfL sind an dieser Stelle keine LP angegeben.

3.2 Fach- und Prüfungsberatung/Beratung zu den Praxisphasen

Eine zentrale Aufgabe des Zentrums für Lehrer/innenbildung (ZfL) ist die Information und Beratung der Lehramtsstudierenden. Für fächerübergreifende Fragen im Zusammenhang mit dem Lehramtsstudium und zu den verschiedenen Praxisphasen werden dort täglich von 10-16 Uhr Sprechstunden angeboten. Grundlegende Informationen zum Lehramtsstudium werden auf der Internetseite des ZfL zur Verfügung gestellt. Ein wesentliches Instrument ist hierbei das ZfL-Navi, über das sich schnell die Kontaktdaten der Fachberater/innen, die Modulhandbücher der Studienfächer und die zugehörigen Prüfungsordnungen finden lassen.

Für fachspezifische Fragen bietet das Seminar für Geographie und ihre Didaktik zum Beginn jeden Semesters eine Einführungsveranstaltung an. Darüber hinaus gehende individuelle Fragen können die Studierenden in den wöchentlich stattfindenden Sprechstunden der Lehrenden und der Fachstudienberater oder des Studiengangs-koordinators der Fachgruppe klären.

3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote

Neben den Beratungsangeboten des Faches und des ZfL steht den Studierenden an der Universität zu Köln ein reichhaltiges allgemeines Beratungsangebot zur Verfügung, von denen die wichtigsten in der folgenden Tabelle aufgelistet sind:

Zentrale Studienberatung	Allgemeine Fragen zum Studium, Fächerwahl etc.
Studierendensekretariat	Fragen zur Einschreibung, Rückmeldung etc.
Kölner Studentenwerk	Soziale Aspekte im Zusammenhang mit dem Studium
ASTA (Allgemeiner Studierendenausschuss)	Studierendenvertretung
Rektoratsbeauftragter für Menschen mit Behinderung	Studieren mit Behinderung
Akademisches Auslandsamt	Studieren mit Migrationshintergrund
Zentrale Gleichstellungsbeauftragte	Vereinbarkeit von Familie und Studium, Sexualisierte Diskriminierung